

## TTC Konnersreuth siegt im Kreispokal

Erbendorfer erweisen sich als hartnäckige Endspielgegner – SV Immenreuth ungefährdet bei der Jugend

Wiesau. (jr) Neue Kreispokalsieger im Tischtennis wurden am Samstag in der Wiesauer Schulturnhalle gekürt. Unter der Leitung von Kreisvorsitzenden Markus Berr und TB Jahn-Spartenleiter Josef Sertl siegte bei der Jugend der SV Immenreuth, während bei den Herren Kreisliga-Tabellenführer TTC Konnersreuth knapp die Nase vorn hatte.

Eine einseitige Angelegenheit war das Finale der Jugendlichen. Denise Reichenberger und Tobias Kraus steuerten je zwei Siegpunkte, Jacob Winternjau gewann eine Partie. Die Überlegenheit verdeutlicht die Tatsache, dass die Schützlinge von Trainer Jürgen Lautner keinen Satz abgaben. Klarer 5:0 Sieg für den SV Immenreuth gegen den TSV Erbendorf. Spannender verlief die Endrunde bei den Herren. Das Los wollte es so, dass es bereits im Halbfinale zum vorgezogenen Finale zwischen dem Bezirksligaabsteiger TSV Erbendorf und dem Kreisliga-Tabellenführer TTC Konnersreuth kam. Nach einer umkämpften Partei siegte Konnersreuth mit 5:2. Herausragend auf Seiten des TTC Jiri Setnicka, der alle drei Partien gewann. Weiter siegten noch Konrad Rosner und Karel Pozustal. Für Erbendorf gewann ihre Nummer Eins Günter Lehner zwei Spiele. Im zweiten Halbfinale siegte der TSV Erbendorf II mit 5:2 gegen den SV Neusorg II. Hier punkteten Detlef Klein, der gleich alle drei Partien gewann, sowie Peter Schraml und Bernhard Zollner je einmal. Für Neusorg waren die beiden Siege von Werner Riedl zu wenig.

Wer nun gedacht hatte, Konnersreuth hat im Finale gegen den TSV Erbendorf II, der zudem eine Klasse tiefer spielt, leichtes Spiel, der sah sich getäuscht. Ganz im Gegenteil, die Erbendorfer spielten sich förmlich in einen Rausch und gingen durch Peter Schraml (gegen Karel Pozustal) und Detlef Klein (gegen Konrad Rosner) schnell mit 2:0 in Führung. Zwar gelang anschließend durch Jiri Setnicka (gegen Bernhard Zollner) und Karel Pozustal (gegen Detlef Klein) der 2:2 Ausgleich, doch im Anschluss bauten die Erbendorfer ihre Führung wiederum auf 4:2 aus. Peter Schraml ließ Jiri Setnicka beim Dreisatzsieg keine Chance und Konrad Rosner zog gegen Bernhard Zollner mit 1:3 Sätzen den Kürzeren. Allmählich sah Konnersreuth die Felle davon schwimmen. Doch mit einer Energieleistung schafften Jiri Setnicka (gegen Detlef Klein) und Karel Pozustal (gegen Bernhard Zoller) mit zwei klaren Dreisatzsiegen den 4:4 Ausgleich. Entscheiden musste nun das Finale das letzte Spiel zwischen Peter

Schraml und Konrad Rosner. Der zuvor groß auftrumpfende Peter Schraml fand gegen seinen Angstgegner Konrad Rosner kein Mittel und musste abschließend eine klare Dreisatzniederlage quittieren. Favorit TTC Konnersreuth siegte nach einem anstrengenden Spiel doch noch glücklich mit 5:4 Punkten und vertritt den Kreis Tirschenreuth bei den Bezirkspokalspielen im kommenden Jahr. Kreisvorsitzender Markus Berr nahm die Siegerehrung vor und überreichte den Pokal.

Zu den Bildern:

Bild 4233/4234 – Ein spannendes Finale um den Tischtennis-Kreispokal lieferten sich der spätere Sieger TTC Konnersreuth und der TSV Erbendorf II. Am Ende siegte der TTSC knapp mit 5:4 Punkten. Unser Bild zeigt die beiden Endspielmannschaften (von links) mit Karel Pozustal, Jiri Setnicka und Konrad Rosner (alle TTC Konnersreuth), Kreisvorsitzenden Markus Berr, Peter Schraml, Bernhard Zollner und Detlef Klein (alle TSV Erbendorf II), sowie Spartenleiter Josef Sertl, vom ausrichtenden TB Jahn Wiesau. (jr)

Zu Bild IMG\_0325 – Eine klare Angelegenheit wurde das Finale der Jugend. Hier siegte der Nachwuchs des SV Immenreuth klar mit 5:0 gegen den TSV Erbendorf. Unser Bild zeigt das siegreiche Trio (von links) mit Tobias Kraus, Denise Reichenberger und Jacob Winterjau. (jr)

Bilder: jr